# Türkei

**WER EINMAL IN DER TÜRKEI CHARTERT, KOMMT IMMER WIEDER: DAS REVIER BEGEISTERT MIT SEGLERISCHER VIELFALT, GASTFREUNDLICHEN MENSCHEN, SPANNENDEN REISE IN DIE VERGANGENHEIT UND NATURSCHÖNHEIT JENSEITS DER TOURISTENPFADE.**

Für Charterer ist der Küstenabschnitt zwischen Çesme im Westen und Kekova im Osten am interessantesten: Hier haben die Charterflotten ihre Stützpunkte und hier finden Segler eine nahezu perfekte Infrastruktur vor. Ob einsame Ankerbucht, uriger Gemeindesteg oder stylishe Marina: In diesem Küstenabschnitt der Türkei kommt jeder auf seine Kosten. Tief eingeschnittene Fjorde wie der Gökova-Golf bieten Schutz vor Wind und Welle. Perfekt, wenn Sie einen Törn mit der Familie planen. An der Küste sorgt der Meltemi für fantastische Segelbedingungen und gibt Ihnen den nötigen Schwung für längere Schläge über das offene Meer.
Nach einem langen Segeltag schmecken die Spezialitäten der türkischen Küche besonders gut: Legen Sie am besten gleich an einem der zahlreichen Restaurantstege an und lassen Sie sich mit einer Auswahl „meze" (kalte und warme Vorspeisen), Meeresfrüchten und Fisch verwöhnen!

## Highlights

Alle Insidertipps von West nach Ost von Incila Özmert *(www.sailvation.com)*

In der Umgebung der quirligen Hafenstadt Bodrum finden sich viele fantastische Buchten wie **GÜMÜSLÜK**. In dem ehemaligen Fischerdorf liegen Sie entweder vor Anker oder am Gemeindesteg und haben die Qual der Wahl: In welches der vielen ausgezeichneten Fischrestaurants soll es am Abend gehen?

Der **GÖKOVA-GOLF** ist eine gute Adresse für die Sommermonate: Da hier immer ein frischer Wind weht, wird es nicht so heiß wie in anderen Regionen. English Harbour, Marina Ören.

Wer entspannte Atmosphäre schätzt, aber dennoch nicht auf Komfort verzichten möchte, ist auf der **DATÇA-HALBINSEL** richtig. Hier findet man einsame Buchten ebenso wie lebendige Restaurants, an deren Stegen man anlegen und mediterrane Köstlichkeiten genießen kann. Spektakulär ist der Ankerplatz vor der antiken Hafenstadt Knidos. Hier, in unmittelbarer Nähe des Jahrtausende alten Amphitheaters, bekommen Sie ein Gefühl für die reiche Geschichte dieser Küstenregion. Krönender Abschluss des Tages: Nehmen Sie sich eine Flasche Wein mit und genießen Sie den Sonnenuntergang vom Leuchtturm aus.

**EKINCIK LIMANI:** Die Anlage von My Marina ist die perfekte Basis für einen Tagesausflug zum antiken Kaunos. Mit dem Ausflugsboot geht es die Mündung des Flusses Dalyan hinauf zu den spektakulären Felsgräbern. Der Tag klingt perfekt aus mit einem Dinner im Restaurant der Marina, von dessen Terrasse aus Sie einen fantastischen Blick genießen.

Wer Körper und Seele verwöhnen möchte, legt in **FETHIYE** an. Hier befindet sich im Yacht Classic Hotel an der Ece Saray Marina ein Spa mit prächtigem türkischen Bad (Hamam). Wer die Köstlichkeiten der Region kennenlernen möchte, besucht den Markt, der immer dienstags in der Altstadt stattfindet. Hier gibt es frisches Obst, Gemüse, Käse, Oliven, aber auch frischen Fisch, der direkt vor Ort zubereitet wird.

Ein verwunschener Ort ist die Insel **KEKOVA** nahe der Stadt Demre. Hier schlummern seit Tausenden von Jahren die Reste der antiken Stadt Dolichiste im Wasser des Mittelmeeres. Während im Bereich der Ruinen das Ankern verboten ist, finden Yachten auf der gegenüberliegenden Festlandseite, im kleinen Fischerort Kaleköy, einen schönen Liegeplatz vis-à-vis der historischen Stätte. Traumhaft ist auch die Tersane-Bucht, doch in der Hauptsaison ist es fast unmöglich, dort einen Ankerplatz zu ergattern.

www.vdc.de

## WIND UND WETTER

Von Frühsommer bis Herbst sorgt der Meltemi in der türkischen Ägäis für sprichwörtlich frischen Wind. Er weht im nördlichen und mittleren Teil der Ägäis aus Nord, im Osten (Dodekanes bis Rhodos) aus Nordwest, nahe des Peloponnes aus Nordost und an der türkischen Westküste aus West. Landurlauber schätzen ihn, weil er an heißen Sommertagen kühle und trockene Luft bringt; Segler hingegen sollten den Meltemi mit Vorsicht genießen, denn lokale Effekte können den ohnehin schon frischen Wind auf 8 bis 9 Beaufort verstärken. Wie Sie den Meltemi erkennen und wie Sie sich verhalten, lesen Sie hier: *http://vdc.de/index.php/komm-an-bord/wetter-und-klima/meltemi*
Im Frühjahr und Herbst müssen Sie in der Türkei mit dem Lodos rechnen, einem starken Wind auf südöstlicher Richtung. Ankerplätze, in denen Sie bei Meltemi sicher liegen, bieten Ihnen dann keinen Schutz.
Ein aufmerksames Studium eines detaillierten Törnführers sowie das Einholen eines oder mehrerer Wetterberichte ist für einen Türkei-Törn also sehr wichtig!

## SAISON

April bis einschließlich Oktober. Im Frühjahr ist es noch etwas kühler und die Küste grün, während von Juni bis September sehr hohe Temperaturen herrschen, weshalb es in geschlossenen Revieren dann unerträglich heiß wird. In den Sommermonaten finden Sie an der offenen Küste Abkühlung. Zur Hauptferienzeit im Juli und August sind die Buchten oft voll mit Gulets, was für die Nachbarn wenig erholsam ist.

## FÜHRERSCHEINE

Sie benötigen den Sportbootführerschein See.
Ein Funkschein wird nicht benötigt.

## NAVIGATION

Die wenigen Untiefen und Riffe sind deutlich durch Warntonnen und Baken gekennzeichnet.

## SICHERHEIT

Auch nach den Anschlägen von Istanbul gilt die türkische Küstenregion, in der sich die meisten Charterflotten befinden, als sehr sicher. Die Reisewarnung wurde ausdrücklich nicht für dieses Gebiet ausgesprochen. Als einzige Vorsichtsmaßnahme sollten Sie (wie überall) Ihre Charteryacht vor dem Verlassen abschließen.

## REVIERFÜHRER

Amtliche Sportbootkarten im Set gibt es vom Türkischen Hydrographischen Institut. Lassen Sie sich im Fachgeschäft beraten, ob Sie das gesamte Set brauchen oder für Ihr Ziel auch Einzelkarten genügen.
Um das iPad auf dem Türkei-Törn als Navigationshilfe zu benutzen, eignen sich zum Beispiel die App „Transas iSailor" *(Kartensatz ab circa 22 Euro, https://itunes.apple.com/de/app/transas-isailor-marine-navigation/id398456162?mt=8)* und die App Navionics Boating *(Kartensatz Mittelmeer und Schwarzes Meer circa 45 Euro, https://itunes.apple.com/de/app/boating-hd-karten-fur-seen/id744966613?mt=8).*
Törnführer: Lucinda und Rod Heikell: Turkish Waters and Cyprus Pilot, ca. 50 Euro

## SEGELN NACH GRIECHENLAND

Oft liegt nur ein Katzensprung zwischen dem türkischen Festland und den griechischen Inseln. Doch der auf dem Papier so einfach aussehende Wechsel von Land zu Land ist mit allerlei Papierkram verbunden – verschärft auch dadurch, dass Schleuser zuletzt verstärkt diese Route nutzten, um Flüchtlinge nach Europa zu schmuggeln.
Zunächst einmal benötigen Charterer die Erlaubnis ihrer Charterfirma, nach Griechenland zu segeln. Dann müssen die Schiffpapiere und der Versicherungsschein im Original an Bord sein. In der Türkei gibt es verschiedene Ports of Entry, an denen man nun zunächst ausklariert. Wer keinen halben Tag in der Amtsstube verbringen möchte, beauftragt eine Agentur mit diesen Formalitäten. Gleiches gilt für das Einklarieren in Griechenland. Am besten fragen Sie Ihre Charterfirma nach Empfehlungen für eine vertrauenswürdige Agentur. Die Formalitäten kosten nicht wenig Zeit und Geld – etwa 300 bis 400 Euro, wenn man die Dienste einer Agentur in Anspruch nimmt – und empfehlen sich daher nur, wenn man zwei oder mehr Wochen chartert.

wg-werbeagentur.de